



Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg

Herrn Kreisrat
Stefan Geißler
Schützenhausstraße 28
69151 Neckargemünd

Dienstgebäude 69115 Heidelberg, Kurfürsten-Anlage 36 - 40

Aktenzeichen 03.03

Bearbeiter/in Martin Sommer
Zimmer-Nr. 414
Telefon +49 6221 522-2229
Fax +49 6221 522-92229
E-Mail m.sommer@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 12:00 Uhr,
Mi: 07:30 – 17:00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Datum 27.05.2022

Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wegen der Planungen für die Formate „Regionale Klimakonferenz“ und „Klimaschutz-Talk“

Sehr geehrter Herr Kreisrat Geißler,

im Namen von Herrn Landrat Dallinger möchte ich Ihnen für Ihre Anfrage in Bezug auf die Planungen für die Formate „Regionale Klimakonferenz“ und „Klimaschutz-Talk“ danken. Herr Landrat Dallinger hat mich gebeten, Ihnen in meiner Eigenschaft als Leitung des Referates Geschäftsstelle Klimaschutz in seinem Büro zu antworten.

Genau wie Sie erachtet es auch das Referat Geschäftsstelle Klimaschutz als sehr wichtig, dass durch den einstimmigen Beschluss zur Fortschreibung der Klimaschutzkonzeption des Kreises gegebene Momentum zu nutzen. Im Vordergrund steht hierbei aus unserer Sicht zunächst, die Inhalte des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzepts über Zielansprachen den unterschiedlichen Akteuren im Kreis zu erläutern. Dies erfolgt in vielfältigen Kontakten mit den Kreiskommunen und dem dortigen Klimaschutzmanagement. Ebenso wird mit der KLiBA gGMBH besprochen, welche Ansätze der Beratungsleistungen hinsichtlich der Umsetzung der Konzeption ausgebaut bzw. vertieft werden können. Und auch die Einbindung der regionalen Wirtschaft in die Überlegungen ist gegeben – die Teilnahme von IHK und HWK im Klimaschutz-Workshop Ende März 2022 beruhte hierauf.

Gleichwohl ist es auf der Grundlage des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes das fortlaufende Ziel des Referates Geschäftsstelle Klimaschutz neben dieser operativen Arbeit, den Klimaschutz des Kreises so darzustellen, dass er mehr ist als nur die Summe vieler Einzelmaßnahmen. Auf diesem Gedanken beruhend wurden für die operative Umsetzung für 2023 die drei strategischen Ziele formuliert, die Ihnen im Workshop Anfang Mai 2022 vorgestellt und auch so anerkannt wurden. Das Strategieziel 3 sieht dabei den Start einer Klimaschutz-Offensive im Jahr 2023 vor.

Das zentrale Anliegen der Klimaschutz-Offensive ist es, alle Klimaschutzaktivitäten im Kreis in einen Zusammenhang zu setzen und Ihnen, wenn man so will, ein „gemein-

sames Gesicht“ zu geben. Bereits schon jetzt haben erste Treffen hinsichtlich von Ideen für eine Konzeption stattgefunden. Es wird noch im Jahr 2022 eine Agentur beauftragt werden, diese Überlegungen in eine entsprechend zielgerichtete Kommunikations- und Aktionskampagne zu überführen. In diese werden dann auch die Formate „Regionale Klimakonferenz“ und „Klimaschutz-Talk“ passgenau eingebettet. Schon jetzt kann Ihnen aber mitgeteilt werden, dass sich der Rhein-Neckar-Kreis auf der BUGA 2023 präsentieren und einen „Klimaschutz-Talk“ dort im Rahmen der Klimaschutz-Offensive durchführen wird.

Der Inhalt und die teilnehmenden Akteure dieses „Klimaschutz-Talk“ werden demzufolge auch durch die Klimaschutz-Offensive bestimmt und stellt daher aus unserer Sicht ein „Geschäft der laufenden Verwaltung“ dar. Natürlich wird eine entsprechende Information der politischen Gremien erfolgen, eine Einbindung dieser in die inhaltliche Arbeit ist auf dieser Grundlage jedoch nicht vorgesehen.

In der Hoffnung, Ihnen mit dieser ausführlicheren Antwort die Überlegungen nachvollziehbar dargelegt zu haben, verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'M' followed by 'S' and a long horizontal stroke ending in a small loop.

Martin Sommer